

## Top Bohrergergebnisse aus Kanada und Wiederbeginn der Silber-Goldproduktion in Mexiko

Gute Nachrichten von Maple Gold Mines und Endeavour Silver! Während Maple Gold hervorragende Bohrergergebnisse vermeldet, die weiteres signifikantes Potenzial andeuten, fährt Endeavour Silver seine optimierte Silber-Goldproduktion wieder hoch!

### Maple Gold Mines landet erneut Volltreffer!

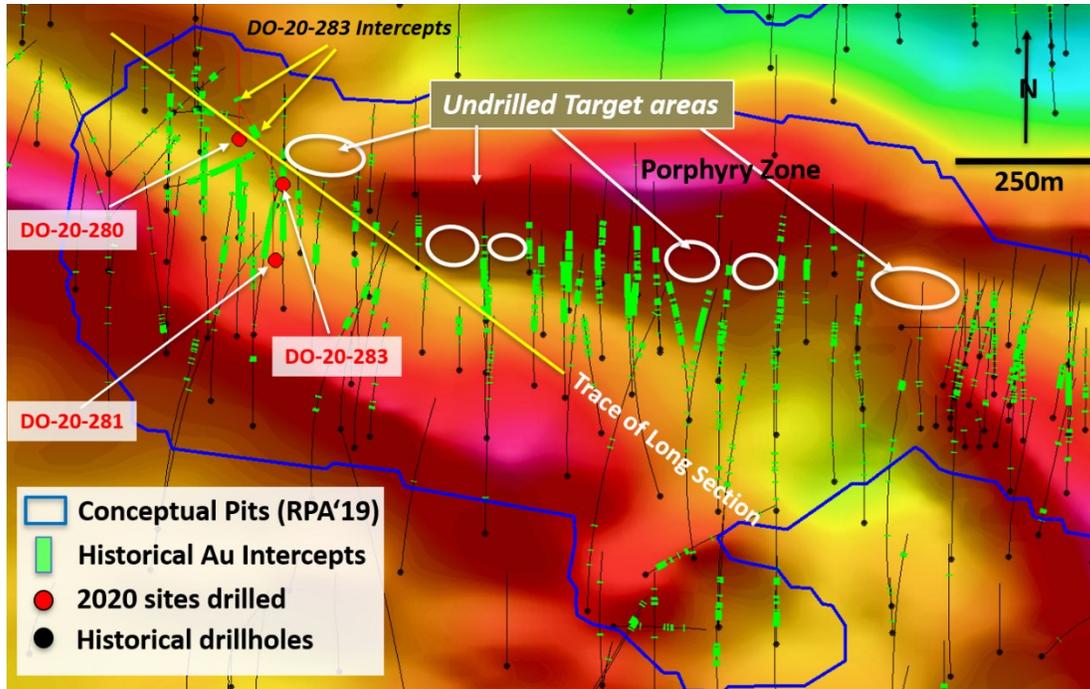


Das kanadische Explorationsunternehmen **Maple Gold Mines (ISIN: CA5651271077 / TSX-V: MGM)**, stößt auf seinem 370 km<sup>2</sup> ‚Douay‘-Goldprojekt, das sich entlang eines 55 km langen Abschnitts der ‚Casa Berardi‘ Deformationszone erstreckt, wieder auf hervorragende Ergebnisse. Das Projekt inmitten des prospektiven ‚Abitibi Greenstone Belts‘ im nördlichen Quebec beherbergt wahrscheinlich ein multi-Millionen Unzen großes Goldvorkommen und verfügt schon jetzt über eine hervorragende Infrastruktur dank etlicher Minenbetriebe, die sich in einem Radius von 150 km um das Projekt befinden.

Wie bereits vor gut vier Wochen in Aussicht gestellt, scheint sich nun auch die Lage in den kanadischen Labors nach der COVID-19 Pandemie langsam zu normalisieren, so dass wieder die ersten Bohrergergebnisse von dort zurückkommen. Denn vor wenigen Tagen legte Maple Gold Mines neue Untersuchungsergebnisse aus der Winterbohrkampagne 2020 von seinem ‚Douay‘-Projekt vor. Dabei wurde sofort klar, dass die drei Bohrlöcher, die im westlichen Teil der ‚Porphyry‘-Zone niedergebracht wurden, höhere Gehalte beherbergen als die bisherigen durchschnittlichen Gehalte der Lagerstätte.

Das verdeutlicht eindrucksvoll das zum Beispiel sehr gut mineralisierte Bohrloch (DO-20-283). Dieses erprobte eine 140 m lange Bohrlücke in der Nähe der nördlichen Grenze der aktuellen Grubenkonzeption und durchschnittlich gleich mehrere Goldzonen mit hohen Gehalten wie **1,91 g/t Au (Gold) über 17 m**. Zudem traf das gleiche Bohrloch nach

mehreren schmalen Abschnitten mit mehr als **1 g/t Au über 7 m** auf eine weitere Mineralisierung mit **1,06 g/t Au** und **1,6 g/t Au über 2 m** vor dem Ende des Bohrlochs, welches aufgrund des ‚COVID-19-Lockdowns‘ vorzeitig beendet werden musste. Ein eindeutiger Beweis also, dass die Mineralisierungen sich in der Tiefe weiter fortsetzen!

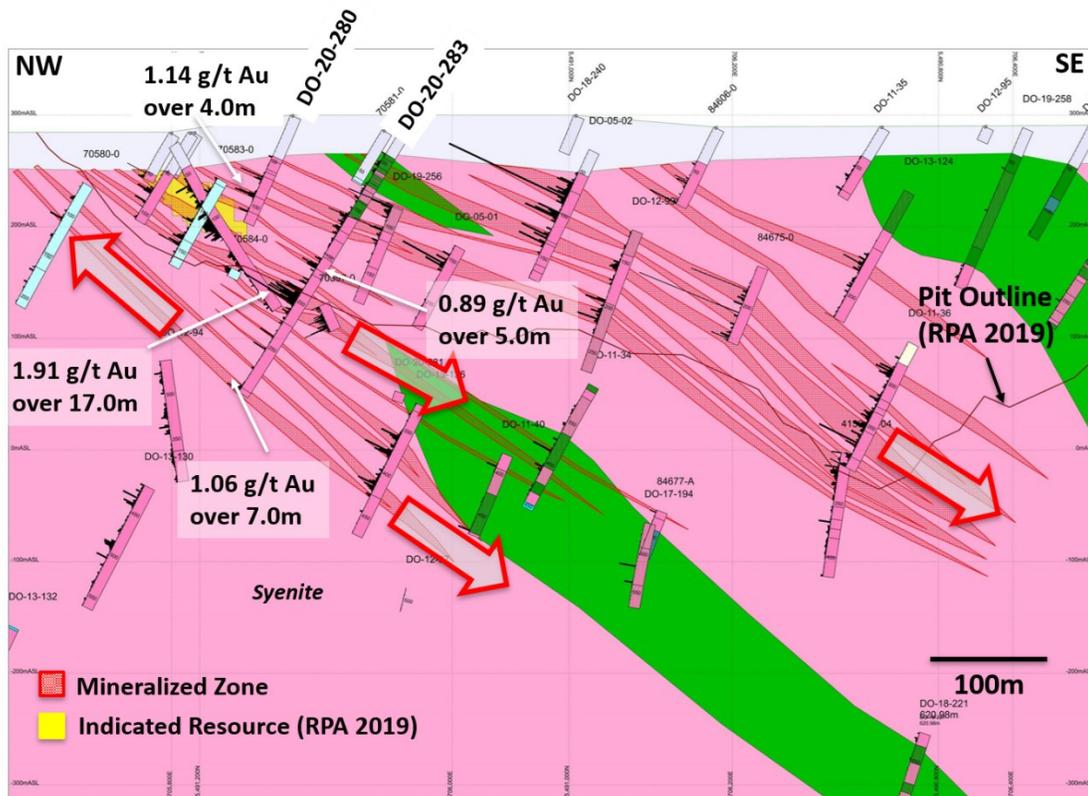


Quelle: Maple Gold Mines

Zudem durchteufte das Bohrloch DO-20-280 gleich mehrere Zonen innerhalb der oberen 90 m ab der Oberfläche. Zu den besten Ergebnissen zählen dabei **4 m @ 0,85 g/t Au, 4 m @ 1,14 g/t Au und 1,5 m @ 1,61 g/t Au**. Weitere Ergebnisse, auch noch das Bohrloch DO 20-280 betreffend, stehen weiterhin aus.

Der Explorationschef von Maple Gold Mines, Fred Speidel, verdeutlichte die Ergebnisse so:

*„Ich bin ermutigt, diese bedeutenden neuen Abschnitte in relativer Nähe zu angezeigten Ressourcen zu sehen, die bereits definiert sind. Es gibt aber noch weitere Bohrlöcher, die noch erprobt werden müssen, und der westliche Teil der ‚Porphyr‘-Zone ist ein Gebiet, von dem wir glauben, dass er ab der Oberfläche, spätestens aber ab einer Tiefe von 50 bis 250 m deutlich höhergradigere Mineralisierungen liefern kann.“*



Quelle: Maple Gold Mines

Maple Gold Mines Geologen waren bereits vor Ort, um die Zugänglichkeit verschiedener Bohrstandorte innerhalb und außerhalb des Ressourcengebiets zu beurteilen. Das Unternehmen plant in kürze weitere induzierte Polarisierungsuntersuchungen, um die bereits definierten Anomalien abzuschließen bzw. zu erweitern. Zudem sind Testlinien geplant, die ein Zielgebiet südlich der ‚Porphyry‘-Zone eingrenzen, das mittels künstlicher Intelligenz erstellt wird.



<https://www.youtube.com/watch?v=0TDh93MO9q0&t=6s>

Scheint also so, als würde nun wieder ein stetiger Nachrichtenfluss einsetzen, und wir schon sehr bald wieder aufschlussreiche Bohrerergebnisse erwarten können, die veröffentlicht werden sollen, sobald sie eingegangen, verifiziert und interpretiert worden sind.

### **Endeavour Silver fährt seine Produktion wieder hoch**



Wie in Kanada laufen auch in Mexiko die Arbeiten langsam wieder an. Nachdem **Endeavour Silver (ISIN: CA29258Y1034 / TSX: EDR)** seine überzeugenden ausgearbeiteten Betriebs- und Gesundheitspläne vorgelegt hat, erhielt das Unternehmen nun die Genehmigung zur Produktionsaufnahme. Daraufhin wurde die Produktion auf allen drei hochgradigen Silber- und Goldminen in Mexiko wieder angefahren.

Um allerdings die maximale Sicherheit aller Arbeitnehmer, Subunternehmer und der umliegenden Menschen zu gewährleisten, wurden hohe Sicherheitsstandards entwickelt und eingeführt:

- Alle Mitarbeiter und Vertragspartner, die sich zum Dienst melden, werden einer medizinischen Untersuchung unterzogen, um sicherzustellen, dass niemand mit COVID-19-Symptomen oder Kontakt zu Personen mit COVID-19-Symptomen zum Standort kommt.
- Das Unternehmen verfügt über COVID-19-Testsätze, falls die Ärzte empfehlen, Mitarbeiter, Vertragspartner oder Personen in den lokalen Gemeinden zu testen.

- Soziale Distanzierungs- und Hygienemaßnahmen an allen Arbeitsplätzen und Transportfahrzeugen
- Aufklärungsprogramme bei den Minen und in den Gemeinden zur Bewusstseins-schaffung
- Kontinuierliche Unterstützung der lokalen Gemeinden mit sanitären Einrichtungen und medizinischer Versorgung
- Aktives Management der Lieferkette zur Risikominderung und Erhöhung der Lagerbestände

Bradford Cooke, Direktor und CEO von Endeavour, sagte:

**„Nach dem jüngsten Regierungserlass, wonach der Bergbau nun eine wesentliche Tätigkeit ist, sind wir im Begriff, unseren Bergbaubetrieb effizient und sicher wieder hochzufahren. Jeder ist glücklich, an seinen Arbeitsplatz zurückzukehren, wo unsere strengen Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen für unsere Mitarbeiter und die umliegenden Gemeinden für ein Höchstmaß an Sicherheit sorgen.“**



<https://www.youtube.com/watch?v=xpTu-YvDvts&t=29s>

Die Minen und Anlagen erhöhen zurzeit ihre Aktivitäten, um einen normalen Betrieb zu erreichen. Die Explorationscrews werden nun auch wieder mit Kartierungen, Probennahmen und Bohrprogrammen beginnen. Bei jeder Mine haben die Anlagen mit der Verarbeitung von Erzhalde begonnen, um ihre Kapazitäten zügig zu erhöhen, während die Minen den Rückstand bei der Erschließung von Halde und der Erzgewinnung aufholen.

### **Anlagenoptimierungen und Produktionsausweitungen auf allen drei Minen voraus!**

Wie das Unternehmen weiter mitteilte, wurden auf ‚Guanaceví‘ während der Aussetzungsperiode zwei umgebaute Kegelbrecher installiert, die ein Erreichen der Kapazität von 1.200 Tonnen pro Tag zügig gewährleisten werden, aber vor allem auch zukünftig effizienter arbeiten werden. Auf ‚Bolañitos‘ wird das Minenpersonal die Erschließung des Erzkörpers ‚San Miguel‘ in den kommenden zwei Monaten abschließen,

sodass die Anlage bis Ende des zweiten Quartals 2020 eine Kapazität von 1.100 Tonnen pro Tag erreichen wird. Und last but not least wurde auch auf ‚**El Compás**‘ die Verarbeitung von einer niedriggradigen Halde begonnen, während die Erzförderung auf der Mine ab dem kommenden Monat auf 250 Tonnen pro Tag erhöht wird.

Viele Grüße  
Ihr  
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von

diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.